



### **3. Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

### **4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung**

Die Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2020 wird mit einer Enthaltung bestätigt.

### **5. Haushaltskonsolidierungskonzept 2020 - 2028**

Herr Risch führt aus, dass nach den letzten Beratungen die Erhöhung der Kita-Beiträge für die Folgejahre herausgelöst wird. Die gesetzlichen Änderungen des KiFöG finden damit keine Berücksichtigung in der Kalkulation, sodass weitere 315 T€ bei der Stadt verbleiben. Weiter ist zum jetzigen Zeitpunkt ein Konsolidierungskonzept gesetzlich vorgeschrieben. Sollten alle Maßnahmen ersatzlos gestrichen werden, fehlen weitere Mittel im Haushaltsplan.

Herr Reichel wiederholt aus der Beratung am Montag, dass die Erhöhung der Kita-Beiträge auch aus der mittelfristigen Finanzplanung herauszulösen ist. Weiter regt er an, dass der Beschluss zum Haushalt erst nach der Entscheidung im Landtag stattfindet.

Herr Risch warnt vor einer terminlichen Verschiebung. Es ist dann unrealistisch noch in diesem Jahr einen Beitrittsbeschluss zum Haushalt zu fassen.

Herr Riemer meint zusammenfassend, dass sich die Mehrheit für den Haushaltsplan ausspricht. Jedoch gibt es Bedenken zur Verabschiedung des Konsolidierungskonzeptes, da am 15.10.2020 mit einer Beschlussfassung im Landtag zum Wegfall eines Konsolidierungskonzeptes gerechnet wird.

Momentan wird diesen Zustand nur eine zusätzliche Stadtratssitzung heilen.

Herr Schicke lässt sich zur Absicherung bestätigen, dass nur die avisierten Erhöhungen der Kita-Beiträge aus dem Haushalt gestrichen werden. Alle übrigen Einsparungen verbleiben. Die Stadträte stimmen dem zu.

Der Ausschuss einigt sich zunächst auf den 22.10.2020 als Termin für einen Sonder-Stadtrat.

Der Oberbürgermeister zieht den Tagesordnungspunkt zurück.

### **6. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2020ff.**

#### Beschlussempfehlung

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels die vorliegende Haushaltssatzung 2020 mit Haushaltsplan zu beschließen.

Abstimmung:            dafür: 13      dagegen: 1      Enthaltung: 0

## **7. Antrag Stadtrat Gunter Walther Beschluss einer Haushaltssatzung 2020; Überarbeitung der mittleren Investitionsplanung**

### Beschlussempfehlung

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, in eine zu überarbeitende mittlere Investitionsplanung sind ab 2020 wieder alle diejenigen Projekte aufzunehmen, die wegen der Aussetzungsbeschlüsse für 2019 und 2020 von Maßnahmen mit Straßenausbaubeiträgen entfallen sind.

Abstimmung:            dafür: 0            dagegen: 14            Enthaltung: 0  
Damit ist der Antrag abgelehnt.

## **8. Vorstellung und Erläuterung Eröffnungsbilanz**

Herr Schicke stellt die Inhalte der Eröffnungsbilanz in einer Präsentation vor.

Herr Wehler stellt verschiedene Frage zur Eröffnungsbilanz. Herr Risch bietet an, dass Fragen zur Eröffnungsbilanz und deren Aufstellung gern in Einzelgesprächen geklärt werden können.

Frau Spiegelberg fragt nach, was unter Sonderposten Gebührenaussgleich zu verstehen ist. Darunter fallen bei kalkulierten Gebühren angefallene Überschüsse. Die Überschüsse werden zumeist in die folgenden Kalkulationen eingerechnet.

Herr Riemer bittet um Auskunft, welche nächsten Schritte geplant sind und wann mit dem ersten Jahresabschluss zu rechnen ist.

Weiter wird angefragt, wie mit der Abwasserstrafzahlung in der Eröffnungsbilanz umgegangen wurde. Dieser Sachverhalt wurde unter anderem als Begründung für die verspätete Vorlage der Eröffnungsbilanz verwendet.

Dazu erläutert Herr Risch kurz seine Auffassung und zeitliche Abfolge der Abschreibung. Herr Risch sichert eine Aufarbeitung der Daten und schriftliche Beantwortung zu.

Folgende Schritte sind geplant:

- Interne Abstimmung zur Prüfung der Bilanz- Favorisiert wird eine Fremdvergabe der Leistungen, da schnellstmöglich die Prüfung abgeschlossen werden soll.
- Ausschreibung zur Prüfung der Bilanz
- Vorliegen der geprüften Bilanz vielleicht noch in diesem Jahr

Herr Schicke führt aus, dass der Wunsch nach den Jahresabschlüssen nachzuvollziehen ist. Dennoch fehlt innerhalb der Verwaltung die Erfahrung, sodass der erste Jahresabschluss längere Zeit als die übrigen in Anspruch nehmen wird. Zielstellung ist dennoch die Abarbeitung des ersten Jahresabschlusses in 2 Monaten zu realisieren.

## **9. Beantwortung von Anfragen**

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

## **10. Mitteilungen und Anfragen**

Herr Deibicht bittet um Auskunft zur erfolgten Razzia im Stadtgebiet.  
> Beantwortung im nicht öffentlichen Teil

Weiter erfragt Herr Deibicht den Stand zur Planung Weihnachtsmarkt und verkaufsoffene Sonntage.

Herr Risch führt zuerst aus, dass den verkaufsoffenen Sonntagen nichts im Weg steht. Die Stadt Weißenfels hat das Kontingent für Verkaufsoffene Sonntage in diesem Jahr nicht ausgereizt und der Bereich ist auf die Innenstadt begrenzt.

Der Weihnachtsmarkt wird mit einer Ausbreitung auf Nebenflächen geplant. Ebenso soll die Eislauffläche unter Auflagen zur Verfügung stehen. Bei einer Stornierung nach dem 02.11.2020 muss die Stadt 20% der Kosten tragen. Es ist nicht absehbar, ob Verordnungen den Weihnachtsmarkt doch noch scheitern lassen. Als K.O.- Kriterien würde die Verwaltung das Führen von Anwesenheitslisten, Einschränkungen der Besucherzahl und Kontrollen dieser sehen. Der Ausschuss unterstützt die Verwaltung in ihrem Handeln, auch bei entstehen von Stornierungskosten.

## **Öffentlicher Teil**

### **Öffentlicher Teil**

#### **11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Einwohner mehr anwesend.

#### **12. Schließung der Sitzung**

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Robby Risch  
Vorsitzender

Anja Bechmann  
Protokollführerin